Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808

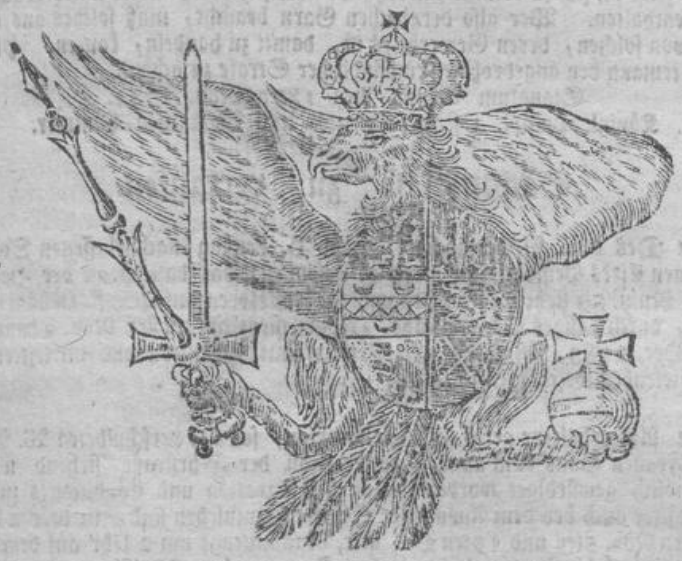
1783

49 (8.12.1783)

urn:nbn:de:gbv:45:1-726919

Visual Library

Montags, den 8ten December 1783.
Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen rc. rc.
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.



No. 49.

Wöchentliche OstFriesische

Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

Avertissement.

Da von der Emdenschen Herings-Fischerey-Compagnie Klage geführet wird, daß dem, unterm 12ten März 1778 emanirten und durch die Intelligenz bekannt gemachten Verbot zuwider, dennoch gewinnsüchtige Leute hier im Lande, von allerhand Unläufern, Weibern, Soldaten und andern, von demjenigen Garn, welches die Herings-

rings-Fischerey-Compagnie in Emden zum Netzerstricken ausgiebt, zu derselben großen Nachtheil kaufen und verkaufen; als wird obgedachtes Verbot hiedurch und Kraft dieses renoviret und dem zu Folge einem jeden, insonderheit denen Fischern und Landschiffern bey harter Strafe verbothen, von keinem Umläufer, Soldaten, deren Weibern und andern, so keine Thau-Schläger oder Krämer sind, dergleichen Segel-Garn zu kaufen, tauschen, oder sonst an sich zu bringen, überhaupt aber sich des Handels mit verdächtigen Garn gänzlich zu enthalten. Wer also dergleichen Garn braucht, muß solches aus öffentlichen Laden und von solchen, deren Gewerbe es ist, damit zu handeln, kaufen. Hiernach hat sich also jedermann bey angedroheter empfindlicher Strafe zu achten.

Signatum Aurich, den 18ten Nov. 1783.

Königl. Preußl. OstFr. Krieges- und Domainen-Cammer.

Sachen, so zu verkaufen.

1 Des weil. Kleidermachers Arend H. Leusing nachgelassenen Sohnes Vormund Harmen Eirks Pemann zu Emden ist gesonnen, das daselbst an der Hofstrasse in Comp. 11, Num. 39 stehende, von vereydeten Taxatoren auf 400 fl. Holländisch gewürdigte Haus, durch dasiges Vergantungs-Departement am 21sten Nov. sodann den 2ten und 16ten Dec. 1783, öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im letztern Termino dem Meistbietenden losschlagen zu lassen.

2 Auf erhaltene gerichtliche Commission, soll des verschuldeten W. Meelmann und dessen Frauen Haus cum annexis zu Leer an der Fehrstraße stehend welches auf 2450 Gl. eidlich gewürdiget worden wovon die Taxation und Conditiones zu Leer und Weener affigiret auch bey dem Ausmiener Schelten einzusehen sind, in dreyen Terminen, als den 21sten Nov. 5ten und 19ten Dec. a. c. Nachmittags um 2 Uhr auf dem Amthause zu Leer öffentlich subhastiret und im letzten Termino den Meistbietenden zugeschlagen werden.

3 Auf gesuchten und erhaltenen allerhöchsten Consensum de alienando, soll der zur Gerd Wilts Ukenschen Concurs Masse gehörige kleine Polder, nebst einem unbedeichten Stücke Helders, wie auch die auf dem Helder stehende, mit einem Deich umgebene Ziegeley und der denen Creditoren in Erbpacht verliehene alte Deich, alles zwischen dem Norder- und Gastmarscher sohl, nicht weniger das daselbst stehende, zur Zuckerraffinaderie bestimmt gewesene Gebäude und zwar dieses zum Abbruch in dreyen Licitations terminen am 24sten November sodann am 5ten und 15ten Dec. a. c. zu Norden im Weinhause durch die zeitige Aediles öffentlich zum Verkauf ausgebothen und im letzten termin dem Meistbietenden vorbehältlich derer Creditoren approbation und gerichtlichen adjudication zugeschlagen werden. Die Conditiones sind bey denen Aedilibus zur Einsicht, auch für die Gebühr abschriftlich zu haben.

4 Vermöge bey dem Königlichen Amtgerichte zu Emden erkanten subhastations Patents, sollen des Kaufmanns W. C. Vogets Immobilia, als:

1) Die Stelle worauf das abgebrannte Haus zu Jemgum gestanden und Garten nebst

nebst übrig gebliebene Materialia und 6 Gräbern auf dem Kirchhofe, welche auf 1464 fl. 9 sch.

2) Vier, 3 und 2½ Grasen, welche resp. auf 1680, 1350 und 1125 fl. in Golde taxiret worden, in dreyen Licitations-Terminen und auf Verlangen der Creditoren mit Einschränkung von 6 zu 6 Wochen, als auf den 16ten December c. 27sten Jan. und 16ten März a. f. öffentlich subhastiret und im letzten Termino dem Meistbietenden zugeschlagen werden; die beyde erste Termine werden auf der Amtgerichts-Stube in Emden und der letzte zu Jemgum in des Vogten Heinecken Hause gehalten; Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere zur Einsicht vorhanden.

Des weyl. Sielrichters Jan Tyden Wittwe und derselben Tochter, sind auf erhaltene gerichtliche Commißion gesonnen, ihre 4 Grasen Landes unter Oldendorp, der Ausmiener-Ordnung gemäß, öffentlich verkaufen zu lassen; Kauflustige wollen sich am 10ten Dec. zu Ditzum in des Vogten Musterts Hause einfinden und wird nachrichtlich angezeiget, daß der auf den 4ten Nov. bereits angesetzt gewesene Verkaufstermin frustriret worden. Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere einzusehen.

Der Fährschiffer Tönjes Wilken zu Petkum ist willens, seine unter Oldendorp belegene 4 Grasen am 10ten Dec. öffentlich verkaufen zu lassen, und wird bemerckt, daß der bereits auf den 4ten Nov. angesetzt gewesene Termin gewisser Verhinderungen halber frustriret worden. Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere einzusehen.

5 Jannes und Helmer Boelsums haben gerichtliche Erlaubniß erhalten, ihr Haus nebst Garten in der Ditzummer Hammrich, öffentlich, der Ausmiener-Ordnung gemäß, verkaufen zu lassen. Kauflustige wollen sich am 5ten Dec. des Nachmittags um 1 Uhr daselbst in des Tees Dupreschen Hause einfinden und kaufen. Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere einzusehen.

6 Des weyland Jan Sigismund Schultze Witwe Engel Weyers zu Emden ist freywillig resolviret, das daselbst auf dem Eilande in Comp. 15, sub Ns. 2, 3, 4 und 99 stehende Wohnhaus und Stallgebäude mit dem dahinten belegenen Garten durch dasiges Vergantungs-Departement am 2ten, 9ten und 16ten Dec. 1783, öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im letzten Termino dem Meistbietenden losschlagen zu lassen.

7 Egge Jaspers aufm Firrel, will das von ihm selbst bewohnt werdende Haus mit 2 Diemath Erbpachtsland, am 9ten Dec. in des Gastgebers Hinrich Brauers Behausung zu Heesel, öffentlich verkaufen lassen. Die Verkaufs-Conditiones sind bey dem Ausmiener Schröder einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

8 Auf gesuchten und ertheilten Consens ist der Wilcke Lübbers aus freyen willen entschlossen, sein Haus nebst Garten in Eckel, so ½ Diemath gros ist, am 15ten Dec. durch die Aediles Rathsverwandten Wenckebach und Uven, öffentlich verkaufen zu lassen.

Landesbibliothek Oldenburg

9 Der Bürger und Bäcker Claas Simons zu Norden, ist freywillig gesonnen, sein von ihm selbst bewohnt werdende Haus mit Zubehör, an der Ecke vom neuen Wege, nebst dabey vorfindliche Complete Bäcker-Geräthschaft, noch ein Haus in der sogenannten Dammstrasse, in Ersterem ist die Bäcker-Profeßion seit vielen Jahren mit großem Nutzen betrieben worden, aus der Hand zu verkaufen, um selbige auf bevorstehenden May 1784 zu betreten. Kauflustige können sich desfals bey gedachten C. Siemons in denen nächsten Tagen einfinden und nach Belieben contrahiren.

10 Een wel bezeilt Muttschip mid een Cajuit en al zyn Toebehoor 38 Haaver-Lasten groot, in 't Jaar 1777 nieuw uitgehaalt, is zo als laast uit Zee gekoomen is uit de Hand te koop; wiens Gading het is gelieve hg te melden by de Makelaar Arent Verlee te Emden.

11 Der Kaufmann Hr. T. H. Mettger zu Emden ist freywillig gesonnen, das daselbst an der Klunderburgstrasse in Comp. 1, No. 60 stehende Packhaus, durch daßiges Vergantungs-Departement am 9ten, 16ten und 23sten Dec. 1783, öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im leztern Termino dem Meistbietenden loszschlagen zu lassen.

12 Da Rippe Sauls, im Kirchspiel Dykhausen, Gödenscher Herrlichkeit, wegen Absterben seiner Frau, die Hausmannswirthschaft mit Herrschaftl. Rentherey Consens, freywillig aufgegeben hat, so sollen nach erhaltene Herrschaftl. Rentherey Commißion, dessen Güter, als Linnen, Zinnen, Kupfer, Meßing, Kisten und Kaßen, Bett- und Bettgewand, Pferde, Hornvieh, und sonsten allerhand Hausmannsgeräthschaft und was sonsten noch weiter zum Vorschein kommen wird, den 11ten December h. a. in des obenbenannten Hause daselbst, Meistbietend öffentlich verkauft werden.

13 Auf freywilliges Anhalten des Kaufmanns Brechtesend et Cons. in Weener ertheilte gerichtliche Commißion, sind dieselben gesonnen eine Ladung Nordisch Holz, aus 36, 30, 26 und 24 Fuß Balken bestehend, am 11 December bevorstehend zu Weener öffentlich verkaufen zu lassen.

14 Des weyl. Freerk Egbers Witwe Ricke Aten, will auf erhaltene gerichtliche Commißion, das ihr zuständige, zu Petkum belegene Haus und Garten, am 11ten Dec. daselbst in der Herrschaftl. Brauerey, der Ausmienerordnung gemäß, öffentlich verkaufen lassen.

15 Auf erhaltenen gerichtlichen Consens, soll am 29sten December zu Norden im Weinhause die 3te, oder Osterpastorei am Markte, welche von der Frau Wittwe Kroon und Marten Casjens heuerlich bewohnt wird, mit Vorbehalt der von dem Hochwürdigsten Consistorio einzuziehenden Approbation, durch die Aediles Senatores Wenckebach und Uyen, öffentlich verkauft werden.

Am benannten Tage und Orte, soll gleichfalls der Garten an der Uffenstrasse, welcher zu obiger Osterpastorei gehöret, öffentlich feilgeboten und dem Meistbietenden salva approbatione Consistorii, verkauft werden.

16

16 Auf von dem Herrn General-Major von Courbiere eingegangenen Consens, sollen zwey kleine Häuser von dem desertirten Mousquetier Warner Harms, beym sogenanten Sandwege bey Norden, wovon das eine zu 100, das andere zu 50 fl. taxiret worden, am 29sten Dec. a. c. zu Norden im Weinhause, öffentlich verkaufet werden.

Hr. Steinbömer als Mandatarius, will am 29sten Dec. das Haus im Wester-Kluft, 5ten Rott, No 401, welches von Asaria Abrahams Bergerbuhr herrühret und worin Jibbe Zircks heuerlich wohnet, mit gerichtlicher Erlaubniß zu Norden im Weinhause öffentlich verkaufen lassen.

17 Vermöge Decreti und angeschlagenen Patents, sollen des weyl. Gerd Janssen zu Asel nachgelassene taxirte Immobilien, als:

1 Warfstätte zu Asel	112 Gmtl.	
2 Kirchenstellen in No. 17 und 21 daselbst	10 =	12 fl.
8 Gräber daselbst	7 =	3
1 Morast im Kirmir	5 =	6

den 4ten Febr. gerichtlich subhastiret werden. Conditiones sind bey dem Ausmiener Oncken zur Einsicht zu haben.

18 Focke Eilers will freywillig sein Haus und Stücklanden auf dem neuen Vehn, den 30sten Dec. in Johann Hancken Haus daselbst, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Eilert Eilers will freywillig sein Haus und Stücklanden auf dem neuen Vehn, den 30sten Dec. in Johann Hancken Haus daselbst, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Des Otto Janssen Schif auf dem Ihlower Fehn, wird den 13ten Dec. daselbst öffentl. verkaufet werden.

Die von Engelcke Jacobs und Ehefrau versetzte Sachen, als 1 Taschenuhr mit silberner Kette und Pettschaft, nebst Ohrgehänge und Ring mit Steinen rc werden den 11ten Dec. des Mittags um 1 Uhr im blauen Hause bey Aurich, öffentlich zum besten des Organisten Onneken, verkauft.

Des Heye Harms zu Strackholt Mobilien und Moventien, werden den 10ten Dec. daselbst öffentlich verkaufet werden.

Der zu der Aurich-Oldendorffer Pastorey gehörende Kuhvennen-Kamp in 2 Parcelen und das Riesen Stück, wird den 22sten Dec. daselbst öffentlich in Erbpacht ausgeboten werden. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Hans Janssen will freywillig seinen ansehnlichen Heerd, die Wrantepott genant, nahe bey dem Schott im Amte Aurich belegen, welcher auf 13000 fl. gewürdiget den 28sten Jan. den 24sten März am Königl. Amtgerichte zu Aurich und den 22sten May 1784 zu Marienhave in Poppinga Haus öffentlich zum Verkauf ausbieten lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

19

Landesbibliothek Oldenburg

19 Am Mittwochen den 10ten dieses, des Vormittags um 10 Uhr, will Adrian Emmen zu Greetsiel ein neues Steerbettgut, ½ Dutz. und schöne Stühle mit rothen Trip, 2 Schränke, Kupfer, Meßing, Zinn, eine schöne silberne Taschenuhr, ein prächtiges Rohr mit silbern Beschlag, daselbst öffentlich verkaufen lassen.

Verheurungen.

1 Das von dem Hrn. Land-Physico Siemerling jetzt heuerlich bewohnte Haus an der Kirchstrasse, welches mit 4 guten Stuben, 2 Küchen, Keller, Stallung und Scheune versehen, ist auf anstehenden May zu verheuern oder auch aus der Hand zu verkaufen. Liebhaber zu dem einen oder andern belieben sich bey J. Meyer auf dem Piqueurhofe darüber zu melden; auch hat derselbe in seiner neuen Wohnung 2 schöne Oberstuben und auf Verlangen eine kleine Stube für einen Bedienten, zu verheuren. Aurich, den 12ten Nov. 1783.

2 Der Heerd in Wilhelminenholtz nahe bey Aurich, wozu eine gute Wohnung, 11 Kämpe, auch einige Stücke Meedland gehörig sind, ist auf May 1785 zu verheuren. Nach Befinden kan auch die Pacht bereits um May künftigen Jahres angetreten werden. Man hat sich dieserhalb bey dem Herrn Eigenthümer in Aurich, nächstens zu melden.

3 Des Hrn. Regierungsraths Bacmeister kleines, in hiesiger Burgstrasse, neben dessen Wohnhause belegenes Haus, worin 2 Stuben mit Oefen sind, wird auf May nächstkünftig Pachtlos, weil der darin gegenwärtig ad interim wohnende Hinrich Melle daraus ziehen wird; wer Lust und Belieben hat solches zu heuren, kann sich bey dem gedachten Herrn Eigentümer, oder bey dem Schustermeister Apfeld, als dem eigentlichen Heuermann, melden. Aurich, den 29sten Nov. 1783.

4 Onne Janssen Haack beym alten Funnix-Syhl und der Kaufmann Hinrich Janssen Staas zu Werdum, wollen, als Beystände über weyl. Johann Staas Kinder, ein Haus auf alten Funnix-Syhl, worin die Schmiede-Profeßion lange Jahre mit grossem Vortheil getrieben, gleich oder auf May 1784 anzutreten, verheuren. Liebhaber hiezu wollen sich bey obengenannte Beystände melden.

5 Die Hrn. Kirchverwaltere J. Willems und von Lengen, wollen am 29sten Dec. das der Kirche in Norden zustehende Weinhaus, auf 6 Jahre May 1785 anzutreten, öffentlich im Weinhause verheuren. Imgleichen werden auch 7 Diematen Landes, nahe an Norden belegen, am besagten Tage und Ort, durch die Herrn Kirchverwaltere May 1785 anzutreten, auf 6 Jahr wiederum verheuret werden.

6 Weyl. Peter Kryns Wittwe will ihren zu Siemonswold belegenen Heerdlandes, bestehend in Gerst Ackerland, Bau, Weide, und Meedlanden, am 9ten curr. daselbst in des Vogten Jacobs Haus, nach Ausmiener-Ordnung auf Jahren verheuren lassen.

7 Weyl. Frerich Andressen Erben wollen ihren Heerd zu Ayenwold, den 17. Dec.

der in Eyt Middens Haus daselbst, öffentlich verheuren lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Gelder, so zu belegen.

Weyl. Johann Harms Wildebuhrs Kinder Vormünder, haben für ihre Pupillen 100 fl. in Gold, gegen gehörige Sicherheit, zinslich zu belegen, und können solche bey dem Mitvormund Evert Everts zu Holtgaste, sofort empfangen werden.

Citationes Creditorum.

1 Beym Amtgerichte zu Berum, sind ad instantiam des Justiz-Commissarii Brakenhof Namens des Hausmanns Roelf Harmens in Siebelshorn, Edictales wider alle und jede, so auf die von des weiland Organisten van Essen Wittwe, Abigael Reuchs zu Nesse an gedachten Roelf Harmens, privatim verkaufte, bey Ostdorff Berumer Amts belegene 11 Diemten Landes, einigen Real-Anspruch und Forderung, wie auch Näherkaufs-Recht zu haben vermeinen, cum Termino zur Angabe und Justification auf den 16ten December dieses Jahres, bey Strafe eines ewigen Stillschweigens, erkannt.

2 Bey dem Amtgerichte zu Aurich, sind auf Ansuchen der Käufere des bey Stücken öffentlich verkauften Heerdes des Habbo Ohnen zu Osteel,

1.	wegen der von Bonno Hinrichs erstandenen	5	Diematen,		die unterste Vorfenne genannt,
2.	Berend Hinrichs	3			die oberste lange Venne
3.	Jan Benedix	$1\frac{1}{2}$			die Zugehamm
4.	Meenke Meenken Wittwe	7			in selbigen Hamm
5.	Jan Janssen	1			daselbst,
6.	Hinrich Janssen Lubbers	$3\frac{1}{2}$			daselbst,
7.	Haye Hayen Wittwe	$1\frac{1}{2}$			im sogenannten Eydel,
8.	Schwittert Janssen	2			daselbst,
9.	Jan Berens	4			daselbst,
10.	Thees Janssen	2			am Utlange Wehr,
11.	Siebe Hibben	6			der Wolde Neß genannt,
12.	Rolf Janssen	$2\frac{1}{2}$	Jidden		Wilts Acker,
13.	Jan Hinrichs Janssen	$1\frac{1}{2}$			auf die Aekkern,
14.	Jürgen Gerdes	2			daselbst,
15.	Claas Siebes	$2\frac{1}{2}$			daselbst,
16.	Focke Souken	1			daselbst,
17	Jibbe Redlefs	$1\frac{3}{4}$			
18	Tiade Ludwigs	2			in den UtEnden,
19.	Tade Janssen	1			in den UpEnden,
20.	Dirck Tammen Wittwe	2			in der Ackerfenne,
21.	Dirck Wolters	$\frac{3}{4}$			in den UtEnden,

22.

22.	"	Arend Meenken	"	¼ "	die kleine Utende genannt,
23.	"	Gerd Izen	"	3 Grasen,	Woldland,
24.	"	Idem	"	1 Grab in der Osteeker Kirche,	

wider alle und jede, welche auf solche Grundstücke einen gegründeten Anspruch und Forderung oder Servitut zu haben vermeinen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 11ten December a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

3 Bey dem Königlichen Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Hinrich Willms und dessen Ehefrau Eycke Ennen zu Nendorp edictales contra quoscunque creditores et retrahentes absichtlich des ihnen von dem Willm Berens und dessen Ehefrau privatim verkauften, zu Nendorp stehenden Hauses cum anneris cum termino reproductionis peremtorio et präclusivo auf den 22sten Jan. 1784 erkannt.

4 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist über den Nachlaß des weiland Warfsmanns Gerd Janssen zu Asel der Concursus eröfnet, und Terminus zur Angabe und Justification der Forderungen auf den 5ten Febr. bevorstehend angesetzet.

5 Bey dem Amtgerichte zu Aurich, sind auf Ansuchen des Reemt Ludmers zu Marienhave, wegen des von dem Jacob Siebels jetzt zu Fehnhusen öffentlich gekauften Hauses und Gartens in Marienhave wider alle und jede, welche darauf einen reellen Anspruch und Forderung wie auch Servitut haben, Edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 11ten December a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

6 Bey dem Oldersumschen Gerichte sind Edictales wider alle und jede, welche auf den von Marten Janssen Klaver zu Tergast publice an Antje Dircks des weiland Heere Mudder nachgelassene Wittwe zu Leer verkauften Heerd, Spruch und Foderung, Näherkaufs Recht, auch eine Servitut zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten et reproductionis präclusivo auf den 2ten Jan. a. f. 1784 erkannt, cum comminatione daß die außenbleibende mit ihren Ansprüchen an das Grundstück präcludiret, und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen sowohl gegen Käuferinn desselben, als gegen die sich angegebene Gläubiger, unter welchen das Kaufgeld vertezlet auferleget werden solle.

7 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Berend Hinrichs zu Abbenwehr edictales contra quoscunque prätendentes absichtlich folgender durch ihn, von des weil Hinrich Ocken Erben öffentlich angekauften Immobilien, als:

a) 1 Haus und Scheune, sodann kleines Haus zu Hinte
b) 1 Garten daselbst
c) 9 Grasen unter Osterhusen
d) 9 Grasen daselbst
e) 12 Grasen, wovon 6 unter Hinte und 6 unter Suurhusen sortiren
f) 9 Grasen unter Osterhusen
g) 7½ Grasen daselbst
h) 9 Grasen unter Hinte
i) 7½ Grasen daselbst und

Landesbibliothek Oldenburg

k) 10 Grasen unter Osterhusen
cum termino reproductionis peremtorio et präclusivo auf den 9ten Febr. 1784 erkannt.

Ebendaselbst sind auf Ansuchen des Roelf Hillen Dreesmann zu Mariencoer edictales contra quoscunque prätendentes absichtlich der folgenden durch ihn öffentlich angekauften Grundstücke, als:

1) wegen 7 Grasen unter Nendorp von Sjauke Fresenborgs Erben herrührend
2) 8 Grasen unter klein Midlum von der weil. Frau Rechenmeisterin Coenrings Erben Herr Obriste Suur et cons. herrührend und
3) $3\frac{1}{2}$ Grasen unter Midlum von Hemme Gerdes Erben herrührend

cum termino reproductionis peremtorio auf den 9ten Febr. 1784 erkannt.

8 Bey dem Stadtgerichte zu Norden, sind ad instantiam des Folkert Hinrich, wegen des von ihm öffentlich angekauften, daselbst in der Stadt im Osterkluft 7ten Rott, No. 117 belegenen Hauses des Mühlenmeisters Jacob Peters Edictales contra quoscunque Creditores reales et Prätendentes cum termino reproductionis präclusivo auf den 11. Febr. a. f. sub pöna juris solita erkannt.

9 Bey dem Amtgerichte zu Friedeburg, sind auf Ansuchen des Harm Carstens und Hinrich Behrens öffentlich angekauften Platzes cum annexis zum Rispel edictales wider alle und jede, welche darauf Anspruch und Forderung haben cum termino annotationis et justificationis auf den 10ten Dec. künftig sub pöna perpetui silentii erkannt.

10 Nachdem bey dem Amtgerichte zu Leer, der Concurs über des Marten Hinrichs zu Veenhusen Vermögen eröfnet und citatio edictalis wider dessen creditores cum termino präclusivo auf den 16ten Junii jüngst angeordnet gewesen, indessen sich ergeben hat, daß die Bekanntmachung in den Intelligenzen nur 2 mahl, nemlich sub No. 14 et 21, folglich zu wenig geschehen ist; so ist novus terminus zur Angabe wider die etwa noch nicht erschienene Gläubiger, auf den 6ten Jan. 1784 bey wiederholter Strafe des ewigen Stillschweigens erkannt.

11 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, ist citatio edictalis contra quoscunque creditores der von Haeye Onnen Tiarks von Omme Christophers angekauften, von Johann Jacobs Weber und Peter Janssen Peters herrührenden Warfstätte cum annexis zu Funnix, cum termino präclusivo auf den 8ten Jan. 1784 erkannt.

12 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, ist citatio edictalis wider alle auf das dem Müller Joh. Cordes bey Carolinensyhl von dem Warfsmann Garmer Joachims verkaufte Stückland in der Fried. Grode 1 Diemath und 17 Ruthen groß, nebst einer Ueberfahrt über des Verkäufers Deich, Spruch und Forderung habende cum termino präclusivo auf den 21sten Jan. 1784 erkannt.

Notificationes.

1 Gerd Harms zu Tüsch, hat ein grosses schwarzes Kuhkalb angebunden, der Eigenthümer kann es gegen Erstattung der Kosten abholen.

Landesbibliothek Oldenburg

2 Apothequer Joh. v. Borssum in Emden, verlangt Paschä 1784 eenen Huisknegt, die dartoe geschikt zynde en Lust heeft, gelieve zich by hem te vervœgen en accordeeren.

3 Dem Publico und besonders denenjenigen so sich die Sammlung der Königl. Edicte anzuschaffen haben, wird hiemit bekannt gemacht, daß der Jahrgang pro 1782 für 2 Rthlr. 10 ggr. bey mir abgefodert werden kann. Aurich, den 19ten Nov. 1783.
J. Doden.

4 Es sind 12 sogenannte englische geflochtene Tafelstühle, so noch in gutem brauchbaren Stande, aus der Hand zu verkaufen; wem solche anständig seyn möchten, kan bey dem Sattlermeister Peter Diedrichs nähere Nachricht deshalb erfragen.

5 Es suchet eine Herrschaft hier in der Stadt einen Diener auf Ostern nächstkünftig den Dienst anzutreten, es muß aber selbiger ein gesetzter Mensch und kein Jüngling seyn, der von seiner Treue gute Zeugnisse beizubringen vermag, und die Aufwartung verstehet, solte ein solcher sich finden, der kan sich bey dem Bürger und Kaufmann Johann Hicken melden, um weitere Nachricht von demselben zu erhalten; an einem billigen Lohn und guter Begegnung soll es nicht fehlen, davon er versichert seyn kan. Aurich, den 28 Nov. 83.

6 Bey Harm Jüriens Kuveer in Norden, ist aus der Hand zu verkaufen, eine Parthie 12-14 Fuß Iserne Pfosten, 6 Zoll dick und 24 Zoll breit, zum Mühlenbauholz dienlich, für einen civilen Preis. Wen damit gedienet ist kann sich bey demselben melden.

7 Een nieuw Muttschip met Tœbehoor, groot omtrent 38 Lasten Haver, is tot Emden by de Scheepstimmerbaas Simon Simons Paschier uit de Hand te koop, wiens Gading het is kan hem daarom aanspreeken en Contract sluiten; Brieven worden franco verzogt.

9 De Goud- en Zilver-Smid P. Kuin in de Steentiestraat tot Groningen, adverteert an alle handeldrievende Goudsmeeden: dat by hem allerhande Gouddraatwerk te bekomen is. Hy verzogt om jders Gunst.

10 Es sind folgende Neujahrswünsche auf kleine Bogen fürs Jahr 1784 bey mir zu haben, in Louisd'or zu 5 Rthlr. oder Ducaten zu 2 Rthlr. 20 Gar gerechnet.

In couleurter Einfassung: Familien-Neujahrgeschenke, Ernsthafte dito, Wünsche dem Neuenjahre, Geburts- und Namenstagen gewidmet, Freundschafts- und Familienwünsche, Muntere dito, Scherzhafte dito, Vermischte dito, Liebliche dito, Freundschaftliche Neujahrgeschenke, Zärtliche dito, Geschmackvolle dito, Hofnungsvolle dito, Gefühlvolle dito, Freundschaftsvolle dito, jeder kleiner Bogen zu 1 ggr.

In schwarzer Einfassung: Familien-Neujahrwünsche, Freundschaftliche dito, Zärtliche dito, Muntere dito, Scherzhafte dito, Freundschaftsvolle dito, Neujahrwünsche, Wün-

Wünsche dem Neuenjahre gewidmet, Neujahrgeschenke, Wünsche zum Neuenjahre, jeder kleiner Bogen zu 1 ggr.

Große Atlaßwünsche, a Stück 3 ggr. mittlere dito, 2 ggr. kleine dito, 1 ggr.

Solte jemand beliebigst Wünsche in Commißion übernehmen wollen: so wird für die Bemühung ein billiger Rabatt verstattet werden. Auch ist das Verzeichnis von Büchern, von der Michaelis-Messe 1783 bey mir gratis zu bekommen und recommandire mich denen Hrn. Bücherfreunden bestens. Leer, den 28 Nov. 83. G. G. Mäken.

10 Bey C. Wenthin in Emden, sind die Berliner Calender auf das Jahr 1784 zu haben, als: 1) der kleine Taschencalender sowol deutsch als französisch für 3 ggr. 2) der genealogische Calender ohne Kupfern 7 ggr. 3) Derselbe mit Kupfern in ordinairen Bande 9 ggr. 4) Derselbe auf Postpapier verguldet mit neuen Kupfern 14 ggr. und mit Futteral 16 ggr. derselbe französisch 16 ggr. 5) Der genealog. militairis Calender, mit des Königs Bildniß wie auch der 12 lebenden ältesten Generals und deren Lebensgeschichten 16 ggr. mit Futteral 18 ggr. 6) Derselbe französich 18 ggr.

Nach obigem Verzeichniß und Preisen, welche in Berlin gesezt sind, können die Calender abgefordert keine aber zum einsehen und durchlesen von mir ausgethan.

11 By C. Wenthin in Emden is intezyn: Berigt over het algemeen huishoudelyk Woordenboek van N. Chomel, waarin de complete 7 Deelen in 4to voor de verminderde Prys van 45 Gl. Hollans, woord aangebooden; mogten her nog eenige Liefhebbers tot dit Werk gevonden worden, zo verzoeke ten eersten daarvan verwittigd te mogen zyn, dewyl het Getall niet groot is, om beter daaronder te kunnen dienen.

12 Tot Gereef van het geerde Publik zyn te bekoomen by E. A. Christiani tot Emden aan de Delft, Vrouwe Lakense et geblœmde Schauwermantels, als mede alle Zoort van nieuwe Schansloopers en andere nieuwe Kledingen differente Zoort van Ellwaaren, nieuwmoodse Kausen, Hindschoene, Hœden &c. alles tot een reedelyk Prys en wel conditioneert, recommendeert sig in iders Gunst.

13 Bey Uhlrich Pannbacker in Wittmund liegt eine schwere Schifspumpe, lang 23 Fuß, inwendig bis an den Eimer mit einer kupfernen Röhre versehen; Liebhaber hiezu können sich bey ihm melden und accordiren.

14 Bey Remmer Folkers in Emden sind allerhand Sorten von behauene Bremer Floten zu haben. Er verlanget auch sofort 1 oder 2 geschickte Zimmergesellen und verspricht guten Lohn.

15 Bey Conrad Kreling et Consorten in Jemgum, sind für ein billigen Preis allerhand Sorten von Schmiedeisen zu Kauf.

16

Landesbibliothek Oldenburg

16 Es ist bekannt, daß ich Endesunterschriebener von dem wollöbl. OstFriesischen Publico und besonders von meinen mir so wehrten Mitbürgern zu Norden mit einigen Zuspruch bin beehrt worden, um sich bey mir sowol in medicinischen als chirurgischen Fällen, Raths zu erholen. Ich habe auch die Zeit durch, als ich hier bin denenselben nach meiner Möglichkeit zu dienen gesucht. Da ich nun aber nach denen Allerhöchsten Medicinal-Verordnungen meinen Cursum in Berlin noch nicht absolvirt; So wolte ich hiemit ganz ergebenst meine geneigten Gönner und Freunde benachrichtigen, daß ich mich entschlossen denenselben genug zu thun und auf Weihnachten nach Berlin zu gehn um zu cursiren, damit ich mich dadurch dem OstFriesischen Publico und besonders meinen mir nun so wehrten Mitbürgern allhier ganz widmen könte. Nach meiner Rückkehr von Berlin werde ich suchen mit verdoppeltem Eifer die Liebe meiner Gönner und Freunde in allen medicinisch-chirurgischen Fällen zu verdienen. Mich noch wie Zeither zu allen chirurgischen Operationen, sie sein so gros oder gering als sie wollen, mit Freuden hergeben. Denn ich glaube es sey einerley ob ich den Menschen seine Gesundheit innerlich oder äusserlich zu erhalten und wieder herzustellen suche. Es empfielet sich also in das fernere geneigte Andenken seinen Gönnern und Freunden. Norden den 30 Nov. 1783. Anton Markus,

Doctor Medicinä et Chirurgiä.

17 Da es zur Genüge bekannt ist, daß viele Personen, insonderheit junge Leute die sich etwa den Schul-Unterricht nicht allenthalben genugsam zu Nutze machten, oder machen konten, doch oftmals, bey aller ihrer sonstigen guten Conduite und Geschicklichkeit nicht recht im Stande sind, bey vorkommender Gelegenheit, ihre Gedanken gehörigermassen, weder nach richtiger Orthographie, noch nach den Regeln und Vortheilen der guten deutschen Brief-Schreibart abzufassen, auszudrucken und zu Papier zu bringen; gleichwol aber solches doch eine schöne, mögliche, ja manchmal nöthige und nützliche Sache ist, die, wie leicht zu erachten, schon bey vielen den Wunsch erreget hat, weil sie wegen ihres Alters die Schulen doch nicht mehr frequentiren können, nur eine schickliche Gelegenheit zu haben, zu obbenannten Zweck noch einige Anleitung zu bekommen, die ihren Stand, Alter und Fähigkeit gemäß ist: So hat der zur Information im Zeichnen und in der Musik, sich bereits schon empfohlne Frid. Schumann zu Norden am Markte wohnhaft, sich entschlossen, auch hierinnen seine Dienste zu offeriren und allen, die dazu Lust und Neigung haben, zu ihrer ungezweifelten Zufriedenheit, kurze, aber doch hinlängliche und zweckmäßige Anweisung, sowol in- als ausser dem Haus, unter ganz billigen Conditionen zu ertheilen.

18 Es ist Balster Rippen Wittwe, wohnhaft zum Sande auf dem Saltzen Grode in Jeverland, vom 29sten zum 30sten November des Nachts ein dunkelbrauner Wallach aus der Weide gestohlen worden, welcher ziemlich groß und stark, drittehalb Jahr alt und ein kleines weisses Zeichen vor dem Kopf hat, etwa von der Größe eines 9str. Stücks; wer ihr solchen wieder anzeigen kann, erhält 1 Louisd'or zur Belohnung.

19 By H. O. van Mark an denDelf tot Emden, zyn nieuwe Catanjen en Katryne Pruimen te koop.

20 Zwote Fortsetzung der von mir in No. 47 und 48. angezeigten Bücher:

1)

1) Musikalischer Almanach auf das Jahr 84, 8. Leipzig 16 gg. 2) Erzählungen und Einfälle, vermischte, zur allgemeinen Unterhaltung 8. erstes St. Berlin 83, 6 ggr. 3) Hägemanns Lehrreiches Handbuch, Hamb. 83, 10 ggr. 4) Haarwoods frohe Gedanken, über die Glückseligkeit eines religiösen Lebens, 8. Leipzig 81, 4 gg. 5) Hambergers Entwurf einer Naturlehre, 8. Jena 81, 12 gg. 6) Handbuch der Naturgeschichte zum faßlichen Unterricht für Schulen, 8. 82, 10 ggr. 7) Haasens practischer Rechenschüler 2te Auflage 8. Frft 81, 8 ggr. Hasse, die in den Apotheken aufgenommenen chemischen Zubereitungen für Anfänger erkläret, mit einer Vorrede L. Creles 8. Lemgo 82. 6 ggr. 9) Der Hausvater, in systematischer Ordnung, vom Verfasser der Hausmutter gr. 8. erster band Leipzig 83, 1 rl. 20 ggr. Heinemans Anleitung zur Sprache der Britten 8. 82, 2 ggr. 10) Herders vom Geist der Ebräischen Poesie gr. 8. 1ster und 2ter band Dessau 82 83. 1 rl. 22 ggr. 12) Desselben zwo Predigten gr. 8. 3 ggr. 13) Hesse Leben Jesu auf Erden mit Pilgrimsgesang gr. 8. 2 gg. 14) Hessens Versuch von dem Vorzuge der christl. Besserung von der philosophischen 8. Götting. 83, 8 ggr. 15) Heß 5 Lieder zur Ehre unsers Herrn am Feste seiner Ankunft, 8. 1 ggr. 16) Herzbergs 3 Abhandlungen, gr. 8. Berlin 82, 6 ggr. 17) Heyung Lehre der Interpunction 8. 82, 3 ggr. 18) Hezels Lehrbuch der Kritik des alten Testaments gr. 8. Leipzig 83, 1 rl. 4 ggr. 19) Hirschfelds Gartencalender, 2ter Jahrgang, 18 gg. 20) Hofmanns Neujahrsgeschenk für edle Seelen 8. 2 ggr. 21) Hölt's sämtliche Gedichte 8. 2 Teile, Halle 83, 1 rl. 4 ggr. 22) Hora's, oder astrognostisches Endurteil über die Offenbarung Johannis, und über die Weissagungen auf den Meßias, wie auch über Jesum und seine Jünger, mit einem Anhange von Europens neuern Aufklärung, und von der Bestimmung des Menschen durch Gott, gr. 8. Ebenezer 83, 2 rl. 6 ggr. 23) Hunrichs Zusätze zu dessen Teich Sybl und Schlengenbau, gr. 8. Br. 82, 16 gg. 24) Hunters Betrachtung über die Operation der Durchschneidung der Cuvrpel des Schoosbeine nebst Kupf. a. d. frz. von Hausmann, gr. 8. 4 ggr. 25) Historien, Rebecca und ihr Vater Moses, eine Geschichte unserer Zeiten nur Fantom. 8. 2 Theile, Leipzig 82, 18 ggr. 26) dito Reinfeld und Sophie, eine Geschichte in Originalbriefen vom Verfasser der Henriette, oder der Husarenraub, 8. Berlin 83, 12 ggr. 27) dito der Vormund, oder die Geschichte der Familie von Winzer 8. Berlin 83. 10 ggr. 28) dito Wild, oder das Kind der Freude 8. 2 Theile, Berlin 82, 1 rl. 29) dito Henrich Stillings Jugend, Jünglingsjahre und Wanderschaft eine wahrhafte Geschichte, 8. 3 Theile, Berlin 1 rl. 12 ggr. 30) dito der Abendtheuerer, ein Auszug aus dem Engl. 2 bände, 8. Berlin, 1 rl. 12 ggr. 31) dito Henriette, oder der Husarenraub in Briefen mit Kupfern 3te vermehrte Auflage, Berlin 8. 1 rl. 32) dito Dormers Briefwechsel, 8. Berlin 81, 8 ggr. 33) dito die Geschichte des Herrn von Morgenthau von dem Verfasser der Geschichte Henrich Stillings, 8 Berlin, 1 rl. 4 ggr. 34) dito kleine Romane Erzählungen und Schwänke aus verschiedenen Sprachen, 8. 1. 2. 3ter band, Berlin 83, 2 rl. 16 ggr. dito Hebe, ein Pendant zum Ganymed, 8. 83, 16 ggr. dito Kandide, oder es ist doch die beste Welt, von Voltaire, 8. auf Schreibpapier mit Kupfern 2 Theile 8. Berlin, 1 rl. 4 ggr. dito Drukpapier 16 ggr. dito Abendtheuer Joseph Andrews und seines Freundes Abraham Adams a. d. Engl. Heinrich Fieldings, 2 bände 8. Berlin 1 rl. 12 ggr. dito Stephanie ein Roman in Briefen, 8. 2 bände, Berlin, 20 ggr. Graf von Hermansfeld, und Marie von Holdenau 8. Leipzig 83, 6 ggr. dito Peter und Paul, eine Geschichte in 2 bände Leipzig 83, 8 ggr. dito Carl und Karoline, eine Geschichte 8. 83, 8 ggr. dito Gräfin Popowiz, eine wahrhafte

Landesbibliothek Oldenburg

hafte Geschichte, 2 Theile, 8. Leipzig 82, 16 ggr. dito akademischen Freunde, eine Geschichte in Briefen 8. Leipzig 83, 12 ggr. dito Carl Altmann, eine vaterländische Geschichte, 8. Leipzig 83, 20 ggr. dito Conrad von Adlersberg und Leonora von Lichtenau, ein Erziehungs-Märchen, 8. 82, 3 ggr. dito Emilie et Zätera, 8. 1ter Theil, Leipzig 83, 12 ggr. dito Friedlieb Grumbach, oder meine Geschichte als Dedication und Vorläufer an die schönen Damen zu Gerwitz, 8. mit Silhouetten, Germanien 83, 18 ggr. dito der gehörnte Siegfried, ein Volksroman, 8. 2 Theile, neue vermehrte Ausgabe, von C. M. Kindleben, 8. 83. 1 rl. dito Amalie, eine englische Anecdote nach D'Arnaud, 8. Leipzig 83, 8 ggr. dito clairville und Adelheit von S. Albau eine fr. Anecd. 8. 83. 12 ggr. dito Meppen Bocksbart, oder wundersame Ebentheuer eines peregrinirenden Candidaten, eine wahre Geschichte, 8. Halle 83, 16 ggr. dito Ganimed, für die Lesewelt, 8. 4 bände, 83, 2 rl. 8 ggr. dito die Irrthümer, oder die Täuschungen des Vergnügens in Briefen des Grafen von Orabel, welche sein Leben enthalten, von Nougart, a. d. franz. 8. Bresl. 81, 18 ggr. dito Emma Carbert, oder das Elend des bürgerl. Krieges von Melmouth a. d. Engl. Leipzig 81, 1 rl. dito das Pfarrhaus, eine Erzählung in Briefen von einem Frauenzimmer, 8. 81, 14 ggr. Philipp von Freudenthal, 8. Berl. 81, 1ter Theil 1 rl. 6 ggr. dito der deutsche Grandison, auch eine Familien Geschichte, 8. 81, 16 ggr. dito die Blinde aus Liebe, a. d. franz. der Gräfin vom Bernhardis, 8. 82, 16 ggr. dito das Muttersöhngen auf der Galeere a. d. schwed. 2 Theile, 8. Leipzig 83, 1 rl. 4 ggr. dito Heanriet Castile, oder der glükl. Kaufmann in 2 bände a. d. Engl. Leipzig 83, 22 ggr. dito Faust der zweite, nicht Docter, nicht Schwarzkünstler, aber nahe an beiden 8. 82. 1 rl. 6 ggr. dito Trauergeschichten, 8. Leipzig 82, 16 ggr. dito Gilhalm oder Geschichte von Melvin und Luzie in Briefen, 2 Theile, a d. Engl 8. Leipzig 82, 12 ggr. dito Barbara Pfisterin, eine bürgerl. Geschichte, in 2 Bücher, 8. Basel 82, 10 ggr. dito die Geschichte Rosenheims und seiner Linna, 8 Leipzig 82, 16 ggr. dito Meder und Angelika, eine Geschichte neuerer Zeit, 8. Dresd. 82, 10 ggr. dito Miß Sara Salisbury, ein Roman, 8. Leipzig 82, 1 rl. 8 ggr. Jakobi Meßkunst für Kinder, mit K. 8. neue Aufl Gött. 83, 4 ggr. dito Pastaraltheologie, 8. 1ter 2ter Theil, 82, 1 rl. 8 gg. Jani, über das Versöhnungswerk Jesu Christi, 8. 6 gg. Jani anatomische-physiologische und physikalische Abhandlungen und Beobachtungen über das Auge und dessen Krankheiten rc. a. d. fr. gr. 8. Berlin 1 rl. Jerusalems Briefe über die Mosaischen Schriften und Philosophie gr. 8. 3te Aufl. 83, 6 gg. Der Jüngling, eine Wochenschrift, 8. 2 Theile, komplet, Königsb. 2 rl. Journal, übersezt und mit Anmerkung versehen von C. F. Bahrt, 8. Dess. 81, 1 rl. 4 gg. Kakerlack, oder Geschichte eines Rosenkreuzzers aus dem vorigen Jahrhunderte, gr. 8. Berl. 84, 20 gg. Catechismus vom Stand der heiligen Ehe, 8. dess. 82, 21 gg. Kerns Versuch einer Erklärung Jes. 7, v. 14. 15. 8. Br. 82, 3 gg. der Kinderbeobachter erstes bändg. 8. 82, 10 gg. Klügels Anfangsgründe der Arithmetik und Geometrie gr. 8. Berlin 82, 8 gg. dito J. G. Sammlung einiger Predigten, 8. 12 gg. Kochbuch, das neue kleine Leipziger, nebst Tranchir und Vorlegebuch 8. 4 gg. le Pot aux Roses oder geheime Correspondenz, Erebele die vornehmsten europäischen Reisen 8. neue Auflage 1. 2ter Theil, Hamburg 83, 1 rl. Krey Arithmetica infantis, oder kurzes Rechenbüchlein denen Rechners-Anfängern zum besten zusammengetragen, 8. 2te von Druck klein gemachte Auflage, Br. 82, 3 gg. 4 kf. Labale, des Paters, Reise nach Westindien, oder denen in Amerikanischen liegenden Insein 8. a. d. fr. von Schade, Nürnberg. 83. 1. 2. 3ter band. Lafrener (der

Kleine

Kleine) 8. Leipzig 2 gg. Lavaters christl. Lieder 8. 1stes und 2tes Hundert, Zürich 79, 20 gg. dito Aussichten in die Ewigkeit, ein Auszug des grössern Werks, 8. 81. 12 gg. Reimen zu den biblischen Geschichten alt. u. neuen Testaments, 12mo 82. 5 gg. dito die Liebe gezeichnet in 4 Predigten, gr. 8. 7 gg. dito Betrachtungen über die wichtigsten Stellen der Evangelien, gr. 8. 1ter band, Dessau 82, 1 rl. Leben, Joseph des zweiten 8. 81, 4 gg. dito Docter Martin Luthers für Kinder und junge Leute, 8. Gött. 83, 4 gg. dito Heinrich Sanders 8. Hanau 83, 2 gg. dito des Sebastian Joseph von Carvalho und Malo, Marquis von Pombal, Grafen von Oeyras 8. a. d. Italien übersezt, 5 Theile Leipzig 82, dito Elliots, nebst practischen Bemerk: aus dessen Leben gezogen, zur Bildung junger Krieger und andrer Personen vom Stande, 8. m. 6 K. Hamburg 83, 1 rl. 4 gg. dito und Fabeln des Aesopus 8. neu übersezt, mit vielen Kupfern, Leipzig 81, 20 gg. dito von Brenkenhof Königl. Preuß. Geheim. Ober-Finanz-Krieges- und Domainen-Rath, gr. 8. Leipzig 82, 12 gg. Leß Paßions-Predigten, nebst Anhang 8. Göttingen 79. 3te verbess. Aufl. 16 gg. dito vermischte Schriften, 1ster theil, gr. 8. 16 gg. dito die christl. Lehre von der Geduld und Arbeitsamkeit gr. 8. Götting 82, 1 rl. 4 gg. dito Mäßigkeit und Keuschheit gr. 8: Gött: 82 23 gg:

(Die Fortsezzung nächstens.)

A. F. Winter.

Avertissement.

In der Provinz OstFriesland und dem Harrlinger-Lande, sind in Städten, Flecken und auf dem platten Lande, exclusive des Militair-Standes, vom Advent 1782 bis 1783 getrauet 928 Paar, geboren männlichen Geschlechts 1704
weiblichen „ 1580

Summa 3284
gestorben männlichen Geschlechts 1431
weiblichen „ 1439

Summa 2870

folglich sind in diesem Jahre mehr geboren, als gestorben 414 und in Vergleich gegen das vorige Jahr, sind 56 Paar mehr getraut, auch 136 Personen mehr geboren und 17 weniger gestorben.

Ferner sind in hoc anno viele Personen von hohem Alter und unter andern eine Frauens-Person von 100 Jahren verstorben, übrigens ist die gröste Mortalität in den Winter-Monaten, Dec. a. p. Januar und Februar c. gewesen und an Pocken sind überhaupt nur 2 Kinder gestorben.

Aurich, den 3ten Dec. 1783.

Königl. Preußl. OstFr. Krieges- und Domainen-Cammer.

Verkauf.

Der Hr. Justiz-Commiss. Brakenhoff in Hage, mandat nomine will am 17ten dieses Monats Dec. des Morgens um 9 Uhr allerhand Linnenzeug, Gold- und Sil-

Silbergeräthe, worunter eine holländische Bibel mit golden Beschlag, eine goldene Taschenuhr, eine goldene Medaille, goldene Halsschlösser, 2 paar goldene Knöpfe, 1 Ring, 1 silberne Tobcks- und 1 dito Schnupftobacksdose, silberne Schuhschnallen, 2 Messer und 2 Gabeln mit silbern Hechten rc. in des Vogten Harenbergs Wohnung zu Berum, öffentlich verkaufen lassen; und am nemlichen Tage des Nachmittags um 1 Uhr, will der Kaufmann Peter van Hoorn zu Hage, sein neues Brangeräthschaft, bestehend aus einen kupfern Kessel pl. min. 12 Tonnen groß, 2 Kupen nebst Tonnen, halbe Tonnen und Vierdupen, auch übriges Zubehör, alles bey seinem Hause öffentlich verkaufen lassen.

Getreyde-Preise in der Stadt Emden.

Weizen,	ostseeischer, die Last	200-210 Dl.	Buchweizen	100-110 Dl.
	einländischer	160-180	Erbsen	150-200
Rocken,	Königsberger	132-140	Bohnen	100-115
	Elbinger	132-140	Butter, ⅛ rothe	15-17 Gl.
	getrockneter	130-135	weisse	12-14
Gärste,	Winter-	120-130	Käse, 100 Pfund beste	16-17
	Sommer-	120-125	geringere	12-14
Haber,	Brau	65-80	Garn zu Zwirumachers	
	Futter	50-70	Gebrauch per 100 Stück	21-23

Angekommene Schiffe:

Symen Blank, Willem Waalregt mit Waitzen, Roggen, Erbsen rc. aus der Oostsee, Tebke Jürjens, C: G: Hunners mit Holz von Norwegen, Ernst Wyrs mit Stückgütern von London, J; W: de Vries mit Stückgütern von Amsterdam, J: H: Doeske, M: Allers, M: Evers, H: Aden, H: A: Schoon mit Stückgütern von Bremen, G: Meinen, J: Roelfs, A: Jans mit Stückgütern von Hamburg, W: A: Wyndels mit Stückgütern von Gröningen:

Abgefahrne:

Syse Bart, Tees Toomas, J: Jansen, T: Garrels, E: Jans, E: Garrels H: van Ruil, J: Georgs mit Roggen nach Gröningen, Schwittert Syfkes mit Stückgüther nach Jeverland, D: Tiaden mit Stückgüter nach Gröningen, M: Heeren mit Käse nach Bremen, T: Jürgens, J; W: de Vries mit Stückgüter nach der Weser:

Landesbibliothek Oldenburg